

Zuchtbuch „Kleines Deutsches Pony“

Grundsätze:

Gemäß Entscheidung 92/353/EWG

Das Ursprungszuchtbuch „Kleines Deutsches Pony“ wird geführt vom Zuchtverband für deutsche Pferde e.V. (ZfdP).

1. Abstammungsaufzeichnung/Angaben zum Zuchtbuch

Name, UELN-Nr., Identifizierung gemäß VO 504/2008, Geschlecht, Geburtsdatum, Farbe, Abteilung, Name des Züchters. Angaben zu den Eltern und mind. vier Vorfahrgenerationen, soweit vorhanden: Name, UELN-Nr., Identifizierung gemäß VO 504/2008, Rasse, Geschlecht, Farbe, Abteilung, Name des Züchters.

2. Definition der Rasse (bzw. Rassen) oder der vom Zuchtbuch erfassten Zuchtpopulation

Die Rasse Kleines Deutsches Pony ist entstanden aus der Kombination kleiner Ponyrassen. Die Größe erstreckt sich von bis ca 135 cm Widerristhöhe. Das Kleine Deutsche Pony ist ein Pony mit vielseitiger Eignung zum Reiten und Fahren jeder Art.

3. Kennzeichnung von Equiden

Die Identifizierung der Equiden erfolgt gemäß der EU-Verordnung 504/2008.

Zusätzlich wird für jedes Pferd der Rasse Deutscher Falbe das Schaubild im Equidenpass ausgefüllt.

Zusätzlich zum Transponder können Fohlen am linken Oberschenkel einen Schenkelbrand (Zuchtbrand plus Nummernbrand) erhalten.

4. Grundlegende Zuchtziele

Rasse	Kleines Deutsches Pony
Herkunft	Deutschland
Größe	Ziel: Stockmaß bis 135 cm (K und M Ponys). Geringe Übergrößen (bis 138 cm) werden toleriert.
Farben	Alle Farben ohne Diskriminierung der Scheck- und Tigerscheckfärbung.

Äußere Erscheinung

Typ	Erwünscht ist das Erscheinungsbild eines eleganten, großlinigen und harmonischen kleinen Ponys, wobei ponytypische Merkmale im Vordergrund stehen.
Körperbau	<u>Kopf:</u> klein, trocken, konkave Profillinie erwünscht, großes klares Auge, gut angesetzte Ohren, weite Nüstern. <u>Hals:</u> genügend lang, gut angesetzt, gewölbt mit gutem Aufsatz, leichtes Genick. <u>Körper:</u> gut bemuskelt, Oberlinie elastisch modelliert, Kruppe mittellang mit guter Behosung und gut angesetztem, schön getragenen Schweif, breite Brust, schräge lange Schulter. <u>Fundament:</u> korrekt, trocken; gut geformte Hufe in passender Größe.
Bewegungsablauf	Korrekt, raumgreifend mit energischem Antritt und Schub aus der Hinterhand, taktmäßiger Schritt, Trab mit Aktion erwünscht.

Innere Eigenschaften/Leistungsveranlagung/Gesundheit

Erwünscht ist ein unkompliziertes, umgängliches, arbeitsfreudiges, nervenstarkes und verlässliches Fahr- und Reitpony mit gutem Charakter und gelassenem Temperament.

Erwünscht sind weiterhin robuste Gesundheit, gute physische und psychische Belastbarkeit, natürliche Fruchtbarkeit sowie das Freisein von Erbfehlern.

Folgende Merkmale werden bei einem im Zuchtbuch einzutragenden Pferd beurteilt:

1. Typ (Rasse -und Geschlechtstyp)
2. Körperbau
3. Korrektheit des Ganges
4. Schritt
5. Trab
6. Galopp (sofern bei Zuchtbucheintragung erfasst)
7. weitere Gangarten (sofern bei Zuchtbucheintragung erfasst)
8. Springen (sofern bei Zuchtbucheintragung erfasst)
9. Gesamteindruck

Folgende Merkmale werden bei einem gerittenen/geführten Pferd beurteilt:

1. Interieur
2. Schritt unter dem Reiter/ vor der Kutsche
3. Trab unter dem Reiter/ vor der Kutsche
4. Galopp unter dem Reiter
5. weitere Gangarten unter dem Reiter/ vor der Kutsche
6. Springen (Freispringen oder unter dem Reiter)

Die Bewertung der Merkmale erfolgt nach folgendem Notensystem in ganzen und/oder halben Noten:

10 = ausgezeichnet	5 = genügend
9 = sehr gut	4 = mangelhaft
8 = gut	3 = ziemlich schlecht
7 = ziemlich gut	2 = schlecht
6 = befriedigend	1 = sehr schlecht

Abweichende, jedoch vergleichbare, Bewertungssysteme für die Leistungsmerkmale können angewandt werden, sofern eine gleichwertige Zuchtbucheintragung sichergestellt ist.

5. Unterteilung des Zuchtbuches in Abschnitte

Das Zuchtbuch für Hengste wird in eine Hauptabteilung und eine Besondere Abteilung unterteilt.

Die Hauptabteilung des Zuchtbuches für Hengste wird unterteilt in die Abschnitte

- Hengstbuch I
- Hengstbuch II und
- Anhang

Die Besondere Abteilung des Zuchtbuches für Hengste ist das

- Vorbuch

Das Zuchtbuch für Stuten wird in eine Hauptabteilung und eine Besondere Abteilung unterteilt.

Die Hauptabteilung des Zuchtbuches für Stuten wird unterteilt in die Abschnitte

- Stutbuch I
- Stutbuch II und
- Anhang

Die Besondere Abteilung des Zuchtbuches für Stuten ist das

- Vorbuch

Am Zuchtprogramm nehmen nur Ponys teil, die in der Hauptabteilung des Zuchtbuches eingetragen sind.

Abweichende, jedoch vergleichbare Bewertungssysteme für die Leistungsmerkmale können angewandt werden, sofern eine gleichwertige Zuchtbucheintragung sichergestellt ist.

Hengstbuch I (Hauptabteilung des Zuchtbuches)

Es werden Hengste eingetragen, die im Jahr der Eintragung mindestens zweijährig sind, deren Väter und Väter der Mütter und mütterlicherseits der Großmütter und der Urgroßmütter in der Hauptabteilung oder einem der Hauptabteilung entsprechenden Zuchtbuch einer zugelassenen Rasse einer anderen Züchtervereinigung eingetragen sind und deren Mütter in der Hauptabteilung oder einem der Hauptabteilung entsprechenden Zuchtbuch einer zugelassenen Rasse einer anderen Züchtervereinigung eingetragen sind,

- die auf einer Sammelveranstaltung einer Züchtervereinigung mindestens die Gesamtnote 7,0 erhalten haben, wobei die Wertnote 5,0 in keinem Eintragsmerkmal unterschritten wurde,

- die im Rahmen einer tierärztlichen Untersuchung die Anforderungen an die Zuchttauglichkeit und Gesundheit erfüllen sowie keine gesundheitsbeeinträchtigenden Merkmale gemäß Anlage 1,

- die in einer Hengstleistungsprüfung 14 Tage Stationsprüfung – Zuchtrichtung Fahren/Gelände oder einer Feldprüfung – Zuchtrichtung Fahren/Interieur/Gelände eine gewichtete Endnote von 6,5 und besser erzielt haben, wobei keine der Merkmalsnoten unter 5,0 liegen darf oder im Fahrsport eine fünfmalige Platzierung an 1. Bis 3. Stelle mindestens in der Kl.A einspännig gemäß LPO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung nachweisen können,

Hengste, die noch keine Eigenleistungsprüfung abgelegt haben, können unter der Bedingung eingetragen werden, dass sie die Prüfung spätestens fünfjährig ablegen. Die Züchtervereinigung kann diese Frist im Einzelfall aufgrund besonderer Umstände und auf Antrag um höchstens 15 Monate verlängern.

(Weitere Informationen zu den Leistungsprüfungen sind auf der Internetseite www.pferd-leistungspruefung.de zu finden.)

Hengstbuch II (Hauptabteilung des Zuchtbuches)

Es werden Hengste eingetragen, die im Jahr der Eintragung mindestens zweijährig sind,

- deren Väter in der Hauptabteilung (außer Anhang) oder einer der Hauptabteilung entsprechenden Abteilung eines Zuchtbuches der (zugelassenen) Rasse eingetragen sind,
- deren Mütter in der Hauptabteilung (außer Anhang) oder einer der Hauptabteilung entsprechenden Abteilung eines Zuchtbuches der (zugelassenen) Rasse eingetragen sind,
- die zur Überprüfung der Identität vorgestellt worden sind,
- die im Rahmen einer tierärztlichen Untersuchung die Anforderungen an die Zuchttauglichkeit und Gesundheit erfüllen sowie keine gesundheitsbeeinträchtigenden Merkmale gemäß Anlage 1 aufweisen.

Darüber hinaus können Nachkommen von im Vorbuch eingetragenen Zuchtpferden eingetragen werden,

- wenn die Vorbuch-Vorfahren über vier Generationen mit Zuchtpferden aus der Hauptabteilung (außer Anhang) angepaart wurden,

- die zur Überprüfung der Identität vorgestellt wurden
- die auf einer Sammelveranstaltung mindestens die Gesamtnote 6,0 erhalten haben,
- die im Rahmen einer tierärztlichen Untersuchung die Anforderungen an die Zuchttauglichkeit und Gesundheit erfüllen sowie keine gesundheitsbeeinträchtigenden Merkmale gemäß Anlage 1 aufweisen.

Darüber hinaus können Nachkommen von im Anhang eingetragenen Zuchtpferden eingetragen werden,

- wenn die Anhang-Vorfahren über zwei Generationen mit Zuchtpferden aus der Hauptabteilung (außer Anhang) angepaart wurden,
- die zur Überprüfung der Identität vorgestellt wurden
- die auf einer Sammelveranstaltung mindestens die Gesamtnote 6,0 erhalten haben,
- die im Rahmen einer tierärztlichen Untersuchung die Anforderungen an die Zuchttauglichkeit und Gesundheit erfüllen sowie keine gesundheitsbeeinträchtigenden Merkmale gemäß Anlage 1 aufweisen.

(1.3) Anhang (Hauptabteilung des Zuchtbuches)

Es werden Hengste eingetragen,

- deren Eltern in der Hauptabteilung oder einer der Hauptabteilung entsprechenden Abteilung eines Zuchtbuches der (zugelassenen) Rasse eingetragen sind,
- die nicht die Eintragungsvoraussetzungen für das Hengstbuch I und II erfüllen.

(1.4) Vorbuch (Besondere Abteilung des Zuchtbuches)

Es werden Hengste eingetragen, die im Jahr der Eintragung mindestens zweijährig sind, die nicht in eines der vorstehenden Zuchtbücher für Hengste eingetragen werden können, aber dem Zuchtziel des Kleinen Deutschen Ponys entsprechen und die durch die Züchtervereinigungen identifiziert worden sind und die in der Bewertung der äußeren Erscheinung die Mindestnote von 5,0 erfüllen.

Stutbuch I (Hauptabteilung des Zuchtbuches)

Es werden Stuten eingetragen, die im Jahr der Eintragung mindestens dreijährig sind,

- deren Väter im Hengstbuch I oder einem dem Hengstbuch I entsprechenden Abschnitt des Zuchtbuches der (zugelassenen) Rasse und deren Väter der Mütter und mütterlicherseits der Großmütter (insgesamt drei Generationen) in der Hauptabteilung eines Zuchtbuches der (zugelassenen) Rasse eingetragen sind,
- deren Mütter in der Hauptabteilung (außer Anhang) oder einer der Hauptabteilung entsprechenden Abteilung eines Zuchtbuches der (zugelassenen) Rasse eingetragen sind,
- die zur Überprüfung der Identität vorgestellt wurden,
- die in der Bewertung der äußeren Erscheinung mindestens eine Gesamtnote von 6,0 erreichen, wobei die Wertnote 5,0 in keinem Eintragsmerkmal unterschritten wurde,
- die keine gesundheitsbeeinträchtigenden Merkmale gemäß Anlage 1 aufweisen

Stutbuch II (Hauptabteilung des Zuchtbuches)

Es werden Stuten eingetragen, die im Jahr der Eintragung mindestens dreijährig sind,

- deren Väter in der Hauptabteilung (außer Anhang) oder einer der Hauptabteilung entsprechenden Abteilung eines Zuchtbuches der (zugelassenen) Rasse eingetragen sind,
- deren Mütter in der Hauptabteilung (außer Anhang) oder einer der Hauptabteilung entsprechenden Abteilung eines Zuchtbuches der (zugelassenen) Rasse eingetragen sind,

- die zur Überprüfung der Identität vorgestellt worden sind,
- die keine gesundheitsbeeinträchtigenden Merkmale gemäß Anlage 1 aufweisen.

Darüber hinaus können Nachkommen von im Vorbuch eingetragenen Zuchtpferden eingetragen werden,

- *wenn die Vorbuch-Vorfahren über zwei Generationen mit Zuchtpferden aus der Hauptabteilung (außer Anhang) angepaart wurden,*
- *die zur Überprüfung der Identität vorgestellt wurden,*
- *die in der Bewertung der äußeren Erscheinung mindestens eine Gesamtnote von 6,0 erreicht haben, wobei die Wertnote 5,0 in keinem Eintragungsmerkmal unterschritten wurde,*
- *die keine gesundheitsbeeinträchtigenden Merkmale gemäß Anlage 1 aufweisen.*

Darüber hinaus können Nachkommen von im Anhang eingetragenen Zuchtpferden eingetragen werden,

- *wenn die Anhang-Vorfahren über zwei Generationen mit Zuchtpferden aus der Hauptabteilung (außer Anhang) angepaart wurden,*
- *die zur Überprüfung der Identität vorgestellt wurden,*
- *die in der Bewertung der äußeren Erscheinung mindestens eine Gesamtnote von 6,0 erreicht haben, wobei die Wertnote 5,0 in keinem Eintragungsmerkmal unterschritten wurde,*
- *die keine gesundheitsbeeinträchtigenden Merkmale gemäß Anlage 1 aufweisen.*

(2.3) Anhang (Hauptabteilung des Zuchtbuches)

Es werden Stuten eingetragen,

- deren Eltern in der Hauptabteilung oder einer der Hauptabteilung entsprechenden Abteilung eines Zuchtbuches der (zugelassenen) Rasse eingetragen sind,
- die nicht die Eintragungsvoraussetzungen für das Stutbuch I und II erfüllen.

(2.4) Vorbuch (Besondere Abteilung des Zuchtbuches)

Es werden Stuten eingetragen, die im Jahr der Eintragung mindestens dreijährig sind,

- die nicht in eines der vorstehenden Zuchtbücher für Stuten eingetragen werden können, aber dem Zuchtziel des Kleinen Deutschen Ponys entsprechen,
- die zur Überprüfung der Identität vorgestellt wurden,
- die in der Bewertung der äußeren Erscheinung mindestens eine Gesamtnote von 5,0 erreichen,
- die keine gesundheitsbeeinträchtigenden Merkmale gemäß Anlage 1 aufweisen.

6. Ahnenreihen

Das Zuchtbuch „Kleines Deutsches Pony“ ist offen. Als Zuchtmethod wird die Veredlungszucht betrieben. Kleine Deutsche Ponys sind Anpaarungsprodukte von Ponyrassen untereinander oder Nachkommen von eingetragenen Zuchttieren der zugelassenen Rassen, sofern diese Zuchttiere in das Zuchtbuch „Kleines Deutsches Pony“ eingetragen sind.

Zugelassen sind die Rassen Connemara, Dales Pony, Dartmoor, Deutsches Classic Pony, Deutsches Part-Bred Sheltland Pony, Deutsches Reitpony, Dülmener, Exmoor-Pony, Fell-

Pony, Hackney-Pony, Highland-Pony, Lewitzer, Merens Pony, New Forest, Pinto-Typ Pony, Shetlandpony, Welsh (Sektion A, B und C)

Anpaarungen in Reinzucht (z.B. Connemara x Connemara) der aufgeführten Rassen sind nicht zugelassen.